



Design meets Art

Die Verschmelzung von Design-, Kunst- und Architekturszenarien im Arbeits- und Lebensraum

Wie kann man aus Design, Kunst und Architektur eine perfekte Symbiose schaffen? Und wo vereinen sich Funktionalität und Emotionalität? Ganz einfach, wenn die Ästhetik des Lichts genutzt wird.

Innovative Einrichtungs- und Ausstattungskonzepte by Novex GmbH. Moderne, inspirierende Büroobjekte in vollendetem Design bietet die Novex GmbH gemeinsam mit den Marken Ruckstuhl, Wogg, Andreu World, Kybun und Molto Luce. **Emotionale „City Lights“ in markanter Digitalästhetik by Knut Hartmann.** Das Markenzeichen des Fotodesigners Knut Hartmann sind großformatige Diasec®-Objekte, mit denen er architektonische Hotspots als globale Icons unseres Zeitalters emotional visualisiert.

Location:

Heyne Fabrik, Eingang Ludwigstr 180a
oder über den illuminierten Innenhof

6. - 11. April:

täglich von 18:00 bis 24:00 Uhr

Vernissage:

Sonntag 6. April 2008, 19:30 Uhr

Weitere Infos:

www.kh-art.de

Lichttempel und Flugzeugschatten

Heyne Kunst Fabrik inszeniert Johannes Kriesche und Hans-Jürgen Herrmann

Heyne Kunst Fabrik kuratiert Kunstausstellungen, betreibt Art Development und ist Herausgeber von limitierten Kunst- und Bucheditionen.

Mit der Ausstellung der Unikate von Johannes Kriesche und Hans-Jürgen Herrmann wird ein morbides, unrenoviertes Industrieloft der Jahrhundertwende des letzten Jahrtausends bespielt. Nach jahrzehntelangem Dornröschenschlaf wird der Raum einer neuen Funktion zugeführt. Es ergibt sich ein Spannungsfeld aus zeitgenössischer Kunst und kalter Nutzarchitektur aus der Zeit der Industrialisierung – bizarre, die dargestellten Objekte entfremdende Bilder, mit sehr kontrastreich interpretierten Realitätsfragmenten.

Location:

Heyne Fabrik, Eingang Nordring 80
links über den vorderen Innenhof

6. - 11. April:

täglich von 18:00 bis 24:00 Uhr

Vernissage:

Sonntag 6. April 2008, 19:30 Uhr

Weitere Infos:

www.heynekunstfabrik.de

CityLights multimedial

Eine fotografische Inszenierung von Knut Hartmann

Digital und multimedial ist die Art des Impressionismus des dritten Jahrtausends. Pixel statt Pigmente, Neon statt Sonne, Bewegung statt Ruhe, Zeitmessung statt Zeitbeschreibung, Architektur statt Natur, Times Square statt Folies-Bergère. Eine Momentaufnahme des Lichts unserer Zeit von New York bis Tokio, über Stadt-Icons Europas, Dubai, und Taipei's inszeniert durch die Einzigartigkeit des Augenblicks.

Location:

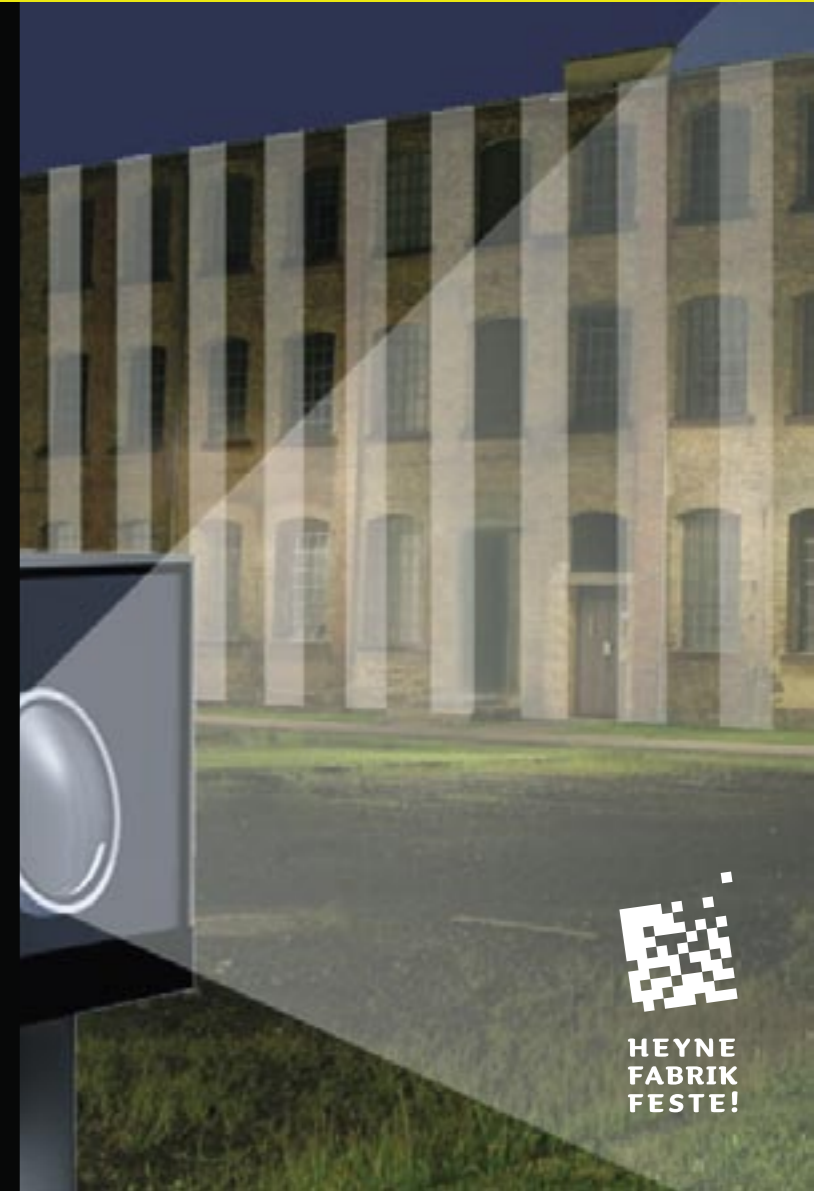
Heyne Fabrik, Eingang Ludwigstr 180a
oder über den illuminierten Innenhof

6. - 11. April:

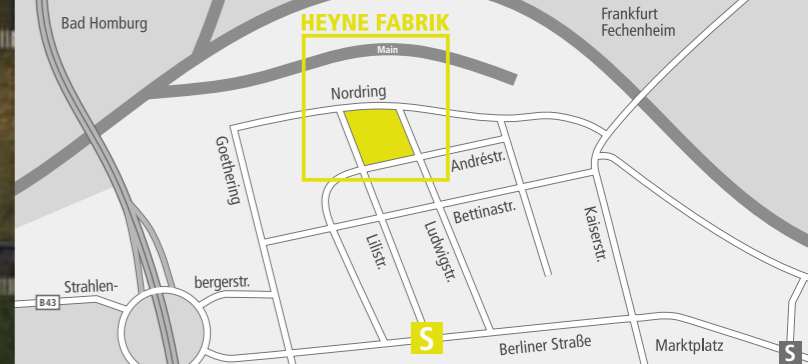
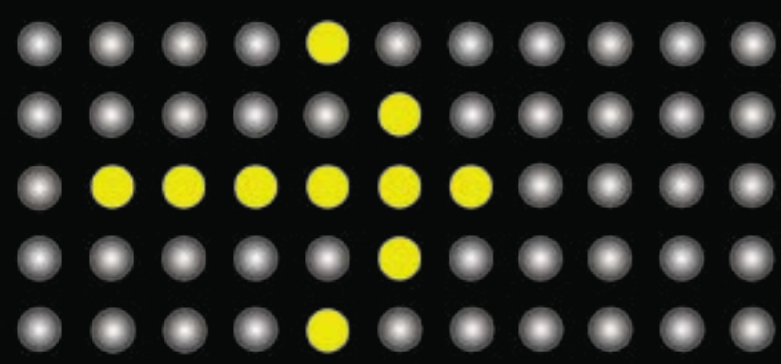
täglich von 18:00 bis 24:00 Uhr

Weitere Infos:

www.kh-art.de



HEYNE
FABRIK
FESTE!



Die Luminale

Eines der bedeutendsten Lichtkultur-Festivals weltweit

In der Kombination von Light+Building und Luminale bietet das Rhein-Main-Gebiet im April für sechs Tage ein Powerprogramm zu den Themen des Licht-Designs. Die Einladungslisten für Vernissagen und Partys sind ein Who is Who der Gestalterszene.

Architekten, Designer, Stadtplaner und Künstler präsentieren ihre neuesten Arbeiten und Produktideen dem internationalen Publikum.

Licht-Installationen, Lichtkunst, Performances, Ausstellungen, Vernissagen und Partys inszenieren die faszinierenden Möglichkeiten im Umgang mit Licht.

Die Luminale ist ein öffentlich zugängliches Lichtlabor. Innovation und Experiment stehen im Mittelpunkt. Rund 100.000 Besucher sind in den Luminale-Nächten auf den Beinen. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

www.luminale.de

Die Location Heyne Fabrik

Ein Industriedenkmal mit einem kreativen und innovativen Gewerbemix

Die Heyne Fabrik ist ein Umfeld, in dem sich Kreative wohl fühlen. Der Kontrast zwischen altem patinierten Mauerwerk und behutsam integrierten architektonischen Elementen der Gegenwart macht den Charme der Heyne Fabrik aus.

Das Umfeld lässt Spielraum für kreative Ideen und offene Sichtweisen. Hier entstehen Trends in Design, Mode und Architektur, innovative neue Technologien und wegweisende Werbekonzepte.

Einige der zugkräftigsten Marken sind in den Showrooms zu finden und die Agenturen arbeiten für namhafte Unternehmen national und international.

Die Lage direkt am Offenbacher Hafen, einem ambitionierten Stadtentwicklungsgebiet, bietet auch für die Zukunft beste Perspektiven.

www.heyne-fabrik.de

Lichtprojektionen und Lichtlabor

opticalight gmbh / Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK)

Die Heyne Fabrik wird eine Woche zum Laboratorium und Lehrpfad und zeigt die Ergebnisse aus drei Jahren Forschung und Entwicklung.

Dank neuer alltagstauglicher Lichtprojektoren werden erstmals grafisch-technische Mittel in der Beleuchtung einsetzbar. Die Städte Zürich, Basel und Luzern haben gemeinsam mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK) ein Verfahren entwickeln lassen, um diese innovative und umweltschonende Projektionstechnik marktreif zu machen. Erste Anlagen wurden realisiert. Das erarbeitete Wissen soll nun weitergegeben werden. Auf dem Gelände der Heyne Fabrik werden anhand mehrerer Installationen die Möglichkeiten der neuen Technologie gezeigt.

Location:

Heyne Fabrik, auf dem gesamten Gelände

6. - 11. April:

täglich von 20:30 bis 24:00 Uhr

geführte Rundgänge jeweils 20:30 Uhr

Fachveranstaltung der Stadt Offenbach:

Kommunale Lichtplanungsinstrumente am Beispiel Luzern und Karlsruhe, Dienstag 8. April, 18:30 Uhr

Weitere Infos:

www.opticalight.ch

Anfahrt zur Heyne Fabrik

Verkehrsgünstig gelegen ob mit dem PKW oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der S-Bahn in Richtung Offenbach Ledermuseum mit den S-Bahn-Linien S1,2 oder S8,9. Verlassen Sie die Bahnstation über den Ausgang Berliner Straße. Von dort zu Fuß in die Lilistraße, in Richtung Hafen/Main. Nach ca. 700m auf der rechten Seite in das Areal der Heyne Fabrik abbiegen.

Mit dem Auto bis zur Abfahrt Offenbach-Kaiserlei. Im Kaiserlei-Kreisel die Abfahrt Richtung Messe/Hafen nehmen, dem Verlauf der Hauptstraße Richtung Messe folgen, zuerst einer Linkskurve in den Goethering dann einer Rechtskurve in den Nordring. Nach 200m rechts in die Lilistraße einbiegen.

Parken: 80 m links auf dem Parkplatz der Heyne Fabrik.

Adresse:

Heyne Fabrik,
Zugang und Parkplatz über Lilistraße 83
63067 Offenbach am Main

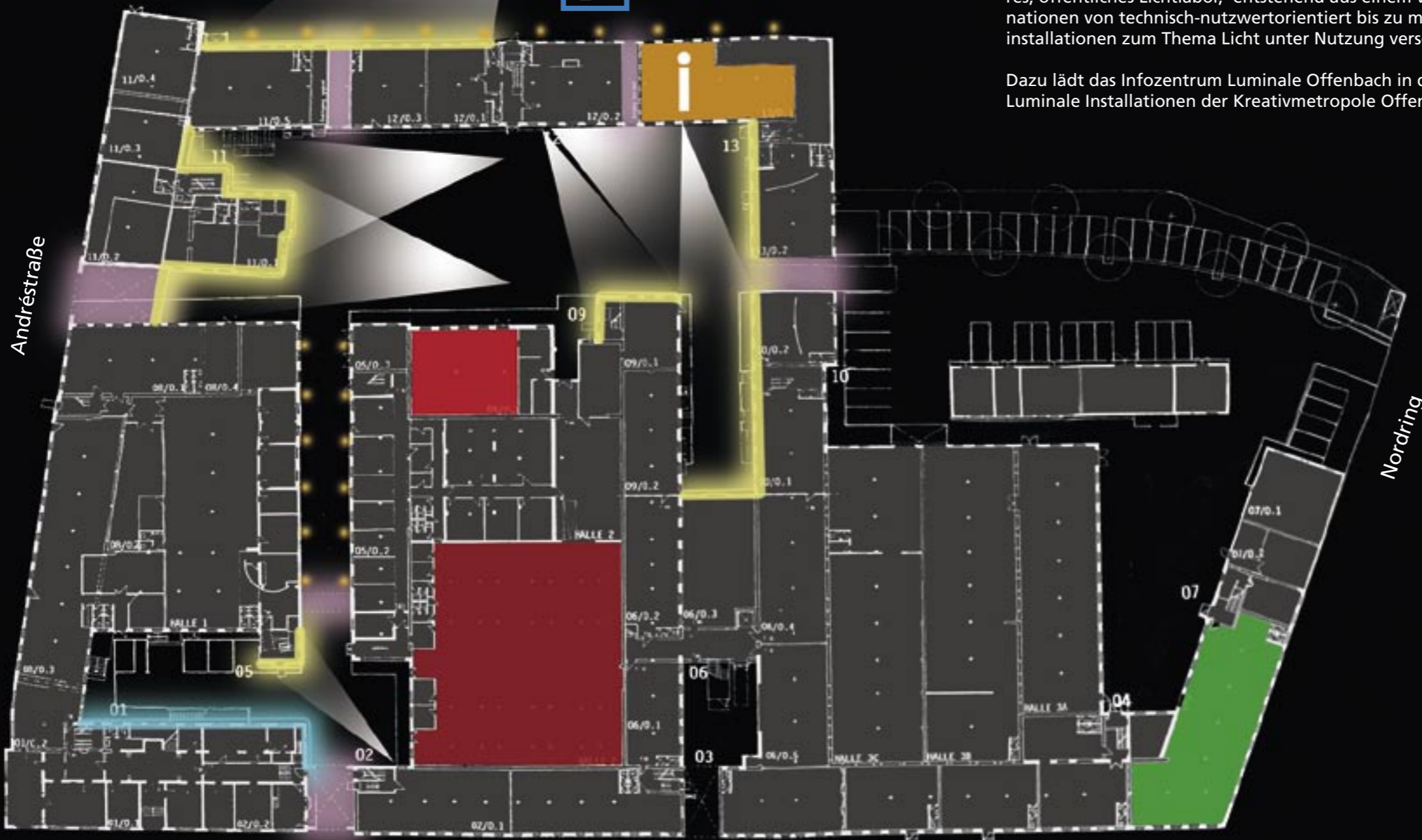


Lilistraße

Licht in allen Dimensionen

Die Heyne Fabrik wird für 6 Tage zur Plattform für Licht und Lichtkunst. Das Gelände wird inszeniert als begehbare, öffentliches Lichtlabor, entstehend aus einem vielschichtigen Umgang mit dem Medium Licht. Fassadenilluminationen von technisch-nutzwertorientiert bis zu multimedial-künstlerisch verfremdet auf der einen Seite, Kunstinstallationen zum Thema Licht unter Nutzung verschiedenster Medien auf der anderen Seite.

Dazu lädt das Infozentrum Luminale Offenbach in der Heyne Fabrik dazu ein, hier den Rundgang durch die Luminale Installationen der Kreativmetropole Offenbach zu beginnen.



Andréstraße

Nordring

Ludwigstraße

-  Info Center
-  beleuchtete Fassade
-  Animierte Lichtarchitektur, Illusion und Wirklichkeit
-  Durchgänge
-  Projektoren
-  Lichttempel und Flugzeugschatten - Ausstellung
-  Design meets Art
-  CityLights multimedial